

Da der Vorsitzende des GSBs Rolf Grün anwesend ist, beantragt Frau Pipke eine Sitzungsunterbrechungen. Die Sitzung wird um 18:21 Uhr unterbrochen und um 18:24 Uhr wiederaufgenommen.

Im Namen der CDU bedankt sich Herr Reisbitzen für den Antrag der DJK „Eintracht“ Eitorf e.V. vom 04.12.2019. Er stellt einen Antrag, dem Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht zu folgen und dem Rat stattdessen zu empfehlen, der Anregung der DJK zu folgen.

Frau Klein führt aus, dass sich die Gemeinde im Haushaltssicherungskonzept befinde. Die Sportstättennutzungsgebühr dient der Deckung von freiwilligen Leistungen. Sofern die Sportstättennutzungsgebühr wegfallen würden, müssten freiwillige Leistungen in gleicher Höhe gestrichen oder ggf. die Steuern erhöht werden. Persönlich würde sie jedem Verein den Wegfall der Sportstättennutzungsgebühr gönnen. Sie sei selbst Vorsitzende eines Kindertanzvereines. Der Verein musste sich ebenfalls eine alternative Trainingsmöglichkeit gegen Entgelt suchen, da ihre alte Trainingshalle nicht mehr nutzbar sei. Dies sei ärgerlich, aber notwendig. Sie bittet darum, die Verwaltung zu unterstützen und keinen weiteren Druck auszuüben.

Herr Krautscheid bestätigt die Ausführungen von Frau Klein. Der Antrag der DJK solle abgelehnt werden und die Sportstättennutzungsgebühren bestehen bleiben.

Frau Sauer bittet darum, dass ein Vorschlag unterbreitete werde, welche freiwilligen Ausgaben bei wegfällender Sportstättennutzungsgebühr gestrichen werden sollen. Zudem solle berücksichtigt werden, dass die Vereine ein top saniertes Schwimmbad sowie eine sanierte Sporthalle erhalten werden.

Herr Reisbitzen antwortet, dass die vorgebrachten Argumente durchaus nachvollziehbar seien. Die CDU möchte jedoch den Antrag aufrechterhalten. Der AKSMK sei der zuständige Fachausschuss, über die Gegenfinanzierung müsse sich im Hauptausschuss Gedanken gemacht werden.

Im Anschluss lässt der Vorsitzende zunächst über den weiterführenden Antrag der CDU-Fraktion abstimmen.

Beschluss:

Nr. XVI/23/84

I. Der Ausschuss für Kultur, Sport, Markt und Kirmes empfiehlt dem Rat, der Anregung zu folgen.

II. Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat, der Anregung zu folgen.

III. Der Rat der Gemeinde Eitorf beschließt: Der Anregung der DJK „Eintracht“ Eitorf e.V. vom 04.12.2019 zu Abschaffung der Sportstättennutzungsgebühr wird gefolgt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt (5 x Ja (CDU), 10 x Nein (3 x FDP, 3 x SPD, 2 x Grüne, 1 x UWG , 1 x BfE))

Sodann wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung, dem Antrag nicht zu folgen abgestimmt.

Beschluss:

Nr. XVI/23/85

I. Der Ausschuss für Kultur, Sport, Markt und Kirmes empfiehlt dem Rat, der Anregung nicht zu folgen.

II. Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat, der Anregung nicht zu folgen.

III. Der Rat der Gemeinde Eitorf beschließt: Der Anregung der DJK „Eintracht“ Eitorf e.V. vom 04.12.2019 zu Abschaffung der Sportstättennutzungsgebühr wird nicht gefolgt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen (10 x Ja (3 x FDP, 3 x SPD, 2 x Grüne, 1 x UWG , 1 x BfE), 5 x Nein (CDU))